

Neuigkeiten...

Liebe Freunde von Home of Smile,

seit 14 Tagen bin ich schon wieder in Kenia. Es hat sich schon wieder so viel getan. Seit meinem letzten Aufenthalt hier vor zwei Monaten geht es in großen Schritten voran.

Rückblick: Seit März 2020 waren die Schulen geschlossen. Nun, zum Januar 2021, durften sie wieder öffnen. Das Dilemma: Über 50 % der Privatschulen bleiben aus verschiedensten Gründen für immer geschlossen. So auch die Schule, die ca. 100 Meter von uns entfernt war. Bedeutet, viele Kinder haben keinen Schulplatz mehr. Aus dieser Situation heraus ist meine Vision entstanden, eine komplette Schule zu bauen.

Ausblick: Wenn wir nur zwei Räume bauen, wissen die Kinder nicht, wo sie nächstes Jahr hinsollen. Die Idee ist, dass die Kinder, die in unsere Schule gehen, auch bei uns ihren Abschluss machen können. Eine Schule umfasst acht Klassenräume und einen großen Lehrerraum. Als wir mit dem Bau der zwei neuen Klassenzimmer angefangen haben, haben wir verschiedene Angebote eingeholt. Und kamen zu dem Entschluss, dass es günstiger ist jetzt vier Räume zu bauen, statt zwei Räume jetzt und zwei später. Die anderen vier Räume sollen vis-à-vis gebaut werden.

Ein Klassenzimmer hat die Familie Schneider aus Zolling gespendet und das Zweite wurde durch den Rotary Club Ingelheim finanziert. Für die restlichen Räume benötigen wir eine Investition von ca. 70.000 Euro.

Wer von euch kann mir mit seinem Schwarmwissen weiterhelfen und kennt sich aus mit Fördermitteln aus nationalen oder internationalen Fördertöpfen oder kennt jemanden, der sich gerne noch an dem Schulprojekt beteiligen möchte.

Der erste Term der Schule endet am 18.03.21 mit einem Treffen der Eltern oder Verwandten. Mein Rückflug geht am 21.03.21. Schön wäre es, wenn wir bis dahin zwei Räume offiziell eröffnen könnten.



Danke euch allen für die Treue zu Home of Smile und eure immerwährende Unterstützung in jeglicher Form.

